

Mitgliederversammlung am Donnerstag, 13. November 2025 Protokoll

Ort:

Bund der Steuerzahler Hamburg e.V. (Ferdinandstraße 36, 20095 Hamburg)

Zeit:

17 bis 18.30 Uhr

Teilnehmer:

15 Mitglieder (siehe Anlage)

Herr Nielsen (17.35 Uhr) und Frau Ackmann (17.45 Uhr) sind jeweils entschuldigt verspätet zur Mitgliederversammlung erschienen und haben nicht an der Abstimmung zur Verschmelzung teilgenommen.

Top 1 Eröffnung und Begrüßung

Landesvorsitzender Herr Mummenhoff eröffnet um 17 Uhr die

Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie die Vertreter von Vorstand und Verwaltungsrat.

Begrüßt werden besonders:

Dr. Till Kleinstück, Notar für Tagesordnungspunkt 9 (Verschmelzung) und Reiner Holznagel, Präsident des Bund der Steuerzahler Deutschland.

Herr Holznagel hält ein Grußwort, spricht über die neue Schuldenuhr in Berlin und ordnet die aktuelle Lage der Staatsverschuldung ein.

Herr Mummenhoff stellt fest, dass form- und fristgerecht über das Vereinsmagazin "Der Steuerzahler" (Oktober-Ausgabe, Seite 14, Auslieferung am 7. Oktober 2025) eingeladen wurde. Darüber hinaus wurde die Einladung sowie der Geschäftsbericht am 17. Oktober auf der vereinseigenen Homepage veröffentlicht.

Die vorbereitenden Unterlagen zur Mitgliederversammlung lagen seit dem 15. Oktober in der Geschäftsstelle zur Einsicht aus.

Top 2 Wahl des Versammlungsleiters

Frau Kummerfeldt schlägt Herrn Mummenhoff als Versammlungsleiter vor.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen (eine Enthaltung).

Herr Mummenhoff stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Zunächst sind 13 Mitglieder, im Verlauf bis zu 15 Mitglieder anwesend.

Der Versammlungsleiter weist darauf hin, dass Beschlüsse mit einfacher Mehrheit gefasst werden; für Satzungsänderungen und die Verschmelzung ist eine ¾-Mehrheit erforderlich.

Die Versammlung stimmt dem Vorschlag zu, die Tagesordnungspunkte 9, 10 und 11

vorzuziehen.

Abstimmung: Annahme ohne Gegenstimmen.

Vorziehung der Punkte 9, 10 und 11

Top 9. Verschmelzung der Landesverbände Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern

9.1 Erläuterung des Verschmelzungsvertrags

Herr Mummenhoff fast den Verschmelzungsbericht zusammen und betont:

- Beide Verbände sind schuldenfrei.
- Die Verschmelzung ist aus eigenen Mitteln finanzierbar.
- Ziel ist ein starker gemeinsamer Verband.
- Neuer Name: "Bund der Steuerzahler Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern e.V."
- Keine Identitätsverluste: zwei Regionen, ein Verband.
- Die Fusion schafft Effizienz, Bündelung der Kräfte und bessere Stabilität.
- Der Verschmelzungsbericht liegt dem Protokoll bei.

Es gibt keine Rückfragen der Mitglieder.

Top 9.2 Beschlussfassung zum Verschmelzungsvertrag vom 16. September 2025

Der gemeinsame Antrag von Vorstand und Verwaltungsrat wird verlesen. Alle Unterlagen lagen ordnungsgemäß aus, eine Verschmelzungsprüfung wurde nicht beantragt.

Abstimmung:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass die erforderliche ¾-Mehrheit erreicht wurde.

Top 10. Zuwahlen in Vorstand und Verwaltungsrat im Hinblick auf die Fusion

Zuwahlen in den Vorstand und Verwaltungsrat im Hinblick auf die Fusion mit dem Landesverband Mecklenburg-Vorpommern. Auch hier wurde ein entsprechender Antrag formuliert.

Vorstand und Verwaltungsrat des Landesverbandes Hamburg beschließen in der Mitgliederversammlung am 13. November 2025 den Antrag zu stellen, dass die Herren Knud Bernitz und Reiner Holznagel zusätzlich in den Vorstand und die Herren Christian Rosenkranz, Henning Dierks sowie Wolfgang Dittmann zusätzlich in den Verwaltungsrat gewählt werden.

Die Versammlung wählt - auf Grundlage des gemeinsamen Antrags - folgende zusätzliche Mitglieder:

Vorstand: Knud Bernitz und Reiner Holznagel

Verwaltungsrat: Christian Rosenkranz, Henning Dierks und Wolfgang Dittmann

Abstimmung: Einstimmig bei einer Enthaltung.

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Top 11. Satzungsänderung

Die Verschmelzung macht einen neuen Namen notwendig.

§ 1 Nr. 1 wird aufgehoben und wie folgt neu gefasst:

"Der Bund der Steuerzahler Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern e. V. mit Sitz in Hamburg verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung."

Der Antrag lautet:

Vorstand und Verwaltungsrat des Landesverbandes Hamburg beschließen, in der Mitgliederversammlung am 13. November 2025 die Änderung des Vereinsnamens in "Bund der Steuerzahler Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern e.V." zu empfehlen und eine Satzungsänderung zu beschließen.

Abstimmung: Einstimmig, ohne Enthaltungen.

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass die Satzungsänderung mit der erforderlichen ¾-Mehrheit beschlossen wurde.

Fortsetzung der regulären Tagesordnung

Top 3. Bericht über das Geschäftsjahr 2024

- Herr Mummenhoff verweist auf den Geschäftsbericht und ergänzt eine politische und organisatorische Einordnung des zurückliegenden Jahres:
- Starke Medienpräsenz, u. a. durch Recherchen zu Hamburg Wasser/VERA II
- 2024/25 waren intensive Jahre mit politischer Wirkung und wachsender Sichtbarkeit
- Hohe Reichweite neuer Formate, insbesondere des Podcasts "Die Steuerklärer"
- Erfolgreiche Veranstaltungen (Wahl-Arena, Doppik-Seminar mit Rechnungshof)
- Mitgliederzahl stabil (ca. 2.950), aber Druck zur Mitgliedergewinnung
- Politische Lage geprägt durch Haushaltsrisiken, Diskussion um die Schuldenbremse und strukturelle Risiken
- Ausblick: Fusion, Schwarzbuch-Arbeit, Mitgliedergewinnung

Top 4. Jahresrechnung 2024

Frau Kummerfeldt stellt die Zahlen vor. Bericht der Kassenprüfer: Keine Einwände.

Top 5. Entlastung von Vorstand und Verwaltungsrat

Die Entlastung wird durch das Mitglied Rolf Reincke beantragt.

Vorstand:

9 Ja-Stimmen

6 Enthaltungen

→ Vorstand ist entlastet.

Verwaltungsrat:

13 Ja-Stimmen

2 Enthaltungen

→ Verwaltungsrat ist entlastet.

Top 6. Wahlen

Es wird gefragt, ob geheime Wahlen gewünscht werden.

Antwort: Nein.

a) Vorstand

Die Amtszeit von Frau Kummerfeldt endet.

Sie kandidiert erneut.

Wahl:

14 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

→ Frau Kummerfeldt nimmt die Wahl an.

b) Verwaltungsrat

Vorschläge:

Herr Brandt

Herr Fischer (vorab Zustimmung erklärt)

Wahlen:

Herr Brandt: 14 Ja, 1 Enthaltung

Herr Fischer: 15 Ja

→ Herr Brandt und Fischer nehmen die Wahl an.

c) Kassenprüfer

Vorschlag: Herr Hertel
Wahl: 14 Ja, 1 Enthaltung
→ Herr Hertel nimmt an.

d) Beschwerdeausschuss

Keine Nachwahl nötig, bestehender Ausschuss bleibt im Amt.

Top 7. Schwerpunktthemen 2025/26

Herr Mummenhoff verweist auf den Bericht über Veranstaltungen und Projekte.

Top 8. Genehmigung des Jahresvoranschlags 2025

Frau Kummerfeldt stellt die Planung sowie Eckpunkte der Verschmelzungsbilanz vor.

Abstimmung: Angenommen bei einer Enthaltung.

Top 12. Verschiedenes

- Haushaltsansatz 2026: ausgeglichen erwartet
- Fragen zum Podcast
- Fragen zum Elbtower
- Diskussion zur Olympiabewerbung der Stadt

Die Mitgliederversammlung endet um 18.30 Uhr

Hamburg, den 14. November 2025

Sascha Mummenhoff (Vorsitzender)

Sascha Mummenhoff (Versammlungsleiter)

Michaela Skott (Protokoll)